

Linard

Lavin

Wir freuen uns mit euch auf die karge Zeit der kurzen Tage und der warmen Stuben. Und wir spannen euch noch etwas auf die Folter. Dem gastlichen Winter auf 1403 Metern über Meer die angemessene Form zu geben – im Verwöhnen wie auch unternehmerisch – so einfach heutzutage nicht ist. Welcher Zauber lockt euch – egal ob Schnee und kalt – entschieden nach hier oben? Wie begegnen wir dem Bedürfnis im Team, festliche und eingekehrte Zeit mit Freunden und Familie in der Heimat zu verbringen?

inviern

ein Winter schlicht und schön

Wir machen das Suchen zum Projekt.
Die Skizze steht.

*«bellas festas»
wohltuend schlicht
23.12. – 3.1.
mit einem Präludium
Tag für Tag*

*«Eisblumen»
genüsslich wohlig
28.1. – 28.3.
die Küche gibt den Takt an
übers lange Wochenende ab Donnerstag*

Die Verköstigung hier am Dorfplatz steht im Vordergrund. Einkehren und Geniessen. Raum für Begegnung und Reflexion, mit Menschen, Kunst und Musik, Zeit mit dir selber. Das Nächtigen gesellt sich mit Weile dazu. Für zwei, drei oder vier Nächte. Was Halbpension genau ist, schmecken wir in der Küche ab. Bis Mitte November wir euch das Gereifte an dieser Stelle präsentieren. Dazu die präzisen Preise. Sie bewegen sich im Rahmen des Bewährten.

So ihr das Bedürfnis habt, das Schöne vorausschauend zu planen, hättet ihr gern Fixes jetzt auf dem Tisch. Wir verstehen das. Uns ist es wohler, euch das Bouquet schmackhaft zu machen, das zu arrangieren wir grad noch etwas Zeit brauchen. So danken wir euch für eure Geduld. Von eurer gewünschten Zimmerbuchung nehmen wir gerne schon jetzt Notiz.
flurina@linardlavin.ch